

Das kuratorisch-wissenschaftliche Team

Ende April 2014 beauftragte der Nationalfonds nach einer europaweiten Ausschreibung das Gewinnerteam mit der Kuratierung der permanenten Ausstellung im Block 17 des Staatlichen Museums Auschwitz-Birkenau.



Team Kuratierung und wissenschaftliche Leitung, von links: Albert Lichtblau, Birgit Johler, Christiane Rothländer, Barbara Staudinger, Christoph Mai, Hannes Sulzenbacher

Foto: Alex Kubik

Über das Team

- **Mag. Hannes Sulzenbacher (Kurator, Projektleitung):** Freischaffender Kurator. Zahlreiche Ausstellungen vor allem in jüdischen Museen, z.B. Hohenems, Frankfurt/Main, München und Berlin; Co-Leitung von QWIEN – Zentrum für schwul/lesbische Kultur und Geschichte.
- **Prof. Dr. Albert Lichtblau (wissenschaftlicher Leiter):** Universitätsprofessor im Fachbereich Geschichte und stv. Leiter des „Zentrums für jüdische Kulturgeschichte“ an der Universität Salzburg. Durchführung zahlreicher Oral-History-Projekte.
- **Dr.in Birgit Johler :** Kulturwissenschaftlerin, Kuratorin im Haus der Geschichte Österreich. Kuratierung des „Adolf-Hitler-Hauses“, Arbeiten zur NS-Zeit, u.a. Leitung des Forschungsprojekts „Servitengasse 1938“.
- **Dr.in Christiane Rothländer:** Historikerin mit Forschungsschwerpunkten Nationalsozialismus, Austrofaschismus und Geschichte der Psychoanalyse. Lektorin an der Universität Wien.
- **Dr.in Barbara Staudinger:** Historikerin und Kuratorin mit Schwerpunkt jüdische Geschichte. Leiterin des Jüdischen Kulturmuseums Augsburg-Schwaben. Langjährige Mitarbeiterin am Institut für jüdische Geschichte Österreichs, St. Pölten, Ausstellungen im jüdischen Museum München.
- **Mag. Dr. Siegfried Göllner:** Historiker, zeithistorische Forschungsprojekte mit Schwerpunkten Nationalsozialismus und Entnazifizierung.
- **Dipl.-Kfm. Mag. Christoph Mai:** Zuständig für Projektorganisation. Leitung der Fördervereine Jüdisches Museum und Wien Bibliothek.